



Num. 63.

Hæcine est illa?

4. Reg. 23.

Man kennet sie nicht mehr/  
Wer sie gewest vorher.

**M**anche Menschen verändern sich  
bißweilen schon im Leben also/ daß  
man / wo sie eine Zeit lang abwe-  
send gewesen/ wenn sie wieder kommen / sie  
kaum mehr kennen kan / und dieses geschie-  
het auch denen/ so verreist gewesen / daß sie  
bey ihrer Zurückkunfft / kaum die alte Kay-  
oder den alten Schatz mehr kennen. Tem-  
pora mutantur & nos mutamur in illis, so  
wohl physicè als moraliter. Wir veränd-  
ern uns mit der Zeit untfissendwie. Man-  
cher Mensch wird schon bey jungen Jahren  
alt / bleich und runklicht / es mag leicht ein  
Fieberlein sich einfinden / ein Creutz / eine  
schwehre Sorge oder Unglück zc. So fal-  
len die rothen völligen Wangen ein / ver-  
bleichen/ werden runklich und heftlich wie  
ein schöner Apffel und Citronen in einer  
S 5 war